

Ausgangssituation

- ▶ pro Semester 2-tägiger Workshop zum gesamten Data Lifecycle (abwechselnd natur- und geisteswissenschaftl. ausgerichtet)
- ▶ Modul im M.Sc. Computational Data Science (Zusammenarbeit von Informatik- und Geographiestudenten)
- ▶ Befragung von Lehrenden bzgl. der Integration von FDM-Themen in bestehende Lehrveranstaltungen

Maßnahmen zur Personalentwicklung und zur Unterstützung der Lehre

Integration von FDM-Themen in bereits bestehende Lehrveranstaltungen

- ▶ Erweiterung des Lehrangebots auf die Fachrichtungen Biologie, Ökologie, Psychologie, Sprachwissenschaften
- ▶ Einführungsveranstaltungen
- ▶ Praktika und Übungen zu folgenden Themen
 - ▶ gute wissenschaftl. Praxis/ Open Science (Reproduzierbarkeit, Nachnutzung)
 - ▶ Dokumentation der Arbeitsschritte und Daten (z.B. Metadaten, im Code, in einem Plan/Konzept)
 - ▶ Qualitätssicherung
 - ▶ Datensicherung, Speicherung
 - ▶ Möglichkeiten der Publikation, PIDs
- ▶ Lehrende wirken als Multiplikatoren

Erweiterung der Weiterbildungsangebote für neue Zielgruppen

- ▶ Doktorandenseminare im Rahmen der Graduiertenakademie
- ▶ Angebote für relevante Akteure in Einzelvorhaben und Verbundprojekten
- ▶ Schulungen für einzelne Wissenschaftler, Datenmanager, Arbeitsgruppenleiter, Laborassistenten

Entwicklung von Lehrmaterial

- ▶ enge Zusammenarbeit mit Lehrenden
- ▶ Schulungsmaterial zum Selbststudium und zur Verwendung in der Lehre (z.B. kurze Videos)
- ▶ Kooperation mit der Akademie für Lehrentwicklung